

Bezirksvertretung Elberfeld-West

Betreff GfG-Mittel Instandsetzung Kinderspielplätze	Ihr Schreiben vom
---	----------------------

Die Situation auf den Spielplätzen im Bezirk Elberfeld-West konnten in den vergangenen Jahren, vor Allem durch Einsatz von GfG-Mitteln, deutlich verbessert werden. Dennoch gibt es nach wie vor Handlungsbedarf auf einigen Plätzen. Deshalb bittet das Ressort 103 hierzu wieder um Unterstützung der Bezirksvertretung. Wie schon durch Herrn Gnipp in der Sitzung vom 29.01.2025 mündlich erläutert, schlägt 103 folgende Projekte vor, die in der Anlage nochmal visuell dargestellt sind:

KSP Martin-Niemöller-Platz

Einbau eines Sandspielgerätes in die vorhandene Sandfläche

Seit mehreren Jahren ist das Angebot an Spielgeräten auf dem Martin-Niemöller-Platz sehr gering, da vorhandene Spielgeräte nicht mehr verkehrssicher waren und abgebaut werden mussten. In die bestehende Sandfläche kann ein inklusives und multifunktionales Spielgerät für kleinere Kinder eingebaut werden. An der Fläche sind keine weiteren Nebenarbeiten erforderlich. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf ca. 50.000€.

KSP Krummacher Straße

Ertüchtigung/Erneuerung der vorhandenen Fallschutzflächen und Spielgeräte

Aufgrund von Sicherheitsmängeln mussten über mehrere Jahre Spielgeräte abgebaut werden. Die bestehende Hangrutsche ist bei aktueller Einbausituation nicht mehr sicher zu betreiben und muss an gleicher Stelle wiedereingebaut werden. Im oberen Bereich des Spielplatzes sind ein Kletterparqours, eine Wippe und eine Spielwand für kleinere Kinder geplant. Über die Hangrutsche gelangt man in den Sandbereich mit größeren Spielhaus. Über ein Liegebrett ist die Sandfläche auch für bewegungseingeschränkte Kinder erreichbar. Die bestehende Tischtennisplatte bleibt erhalten. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 95.000 €.

KSP Pahlkestr.

Ertüchtigung/Erneuerung der vorhandenen Fallschutzflächen und Spielgeräte

Die vorhandenen Spielgeräte sind stark abgenutzt und müssen kurz- mittelfristig ersetzt werden. Bei der Sanierung sollten die Spielbereiche neu angeordnet werden. In der Neugestaltung findet ein großes Klettergerät Berücksichtigung, ebenso eine Nestschaukel, ein Karussell, eine Wippe und ein Calisthenicsbereich. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 147.000 €. Diese Maßnahme ist aus Sicht von 103 nachrangig in der Priorität, da aktuell noch ausreichend Spielangebot vorhanden ist.

Das Ressort 103 ist sich bewusst, dass die Maßnahmen Krummacherstraße und Pahlkestraße die Möglichkeiten der BV zur Finanzierung überschreiten dürften. Deshalb ist es in beiden Fällen möglich, auch Teilbereiche umzusetzen. Abhängig von möglichen Beschlüssen können unsere Planungen in Absprache angepasst werden.

Berendes

- 2- Kopie Herrn Beig. Herr Bunte als Paten
- 3- Kopie Frau Sandra Rettler als stellv. Paten
- 4- Kopie 103.2
- 5- Kopie 208.2